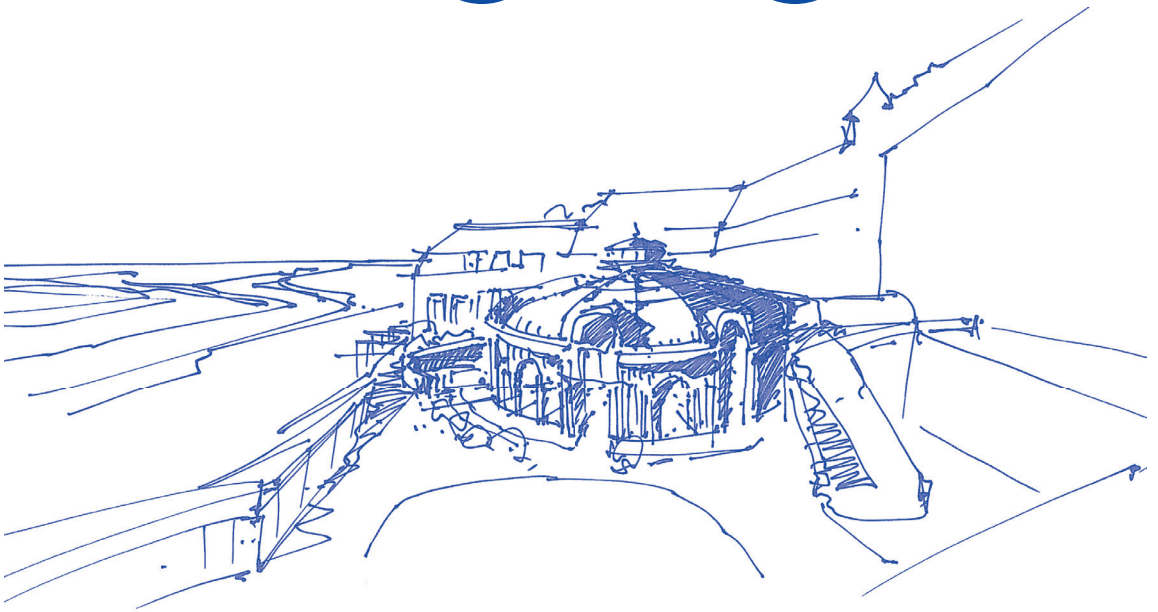


BAUINDUSTRIE
Nordrhein-Westfalen

PETERSBERGER STRATEGIETAGE 2020



**Auswirkungen des Klimawandels auf
Bau- und Unternehmensprozesse**

25. und 26. September 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

die BAUINDUSTRIE NRW lädt Sie ein, bei den Petersberger Strategietagen 2020
am 25. und 26. September 2020 mit uns zu diskutieren über

Auswirkungen des Klimawandels auf Bau- und Unternehmensprozesse

»Es wird entscheidend sein, dass wir weltweit Investitionen in klimafreundliche Bahnen lenken – das heißt nicht, auf Wachstum zu verzichten, sondern es anders als bisher zu generieren.«

Angela Merkel, 6. Petersberger Klimadialog, Berlin, Mai 2015

Die Bauwirtschaft ist eine der Branchen, die von dem Klimawandel unmittelbar betroffen ist: Nachhaltigkeit, Ressourcenschonung, Emissionsfreiheit betrifft unsere Bauverfahren, Baustoffe und Materialien, die klimatischen Rahmenbedingungen, unter und für die wir bauen und mit welchen Geschäftsfeldern wir schlussendlich unsere zukünftige Rendite sichern können.

Auch 2020 bleiben wir den Qualitätselementen unseres Tagungskonzeptes treu: Herausragende Persönlichkeiten aus unterschiedlichen Branchen, wegweisende Themenstellungen und eine professionelle Moderation. Ganz besonders freuen wir uns, dass wir Prof. Klaus Töpfer als Bundesumweltminister a.D. und bis heute aktiver Botschafter für Klimaschutz und Energiewende in der Riege unserer hochkarätigen Referenten begrüßen dürfen.

Lassen Sie uns zusammen unserer Verantwortung für die Gestaltung unseres Wirkungsfeldes gerecht werden, indem wir unseren Einfluss nutzen und damit insgesamt zu einer lebenswerten Zukunft beitragen.

Im Namen der BAUINDUSTRIE NRW lade ich Sie ein, an den Petersberger Strategietagen 2020 teilzunehmen. Seien Sie neugierig auf interessante Referenten mit spannenden Vorträgen! Wir freuen uns auf Sie!

Ihre



Prof. Beate Wiemann

UNTERNEHMENSEBENE

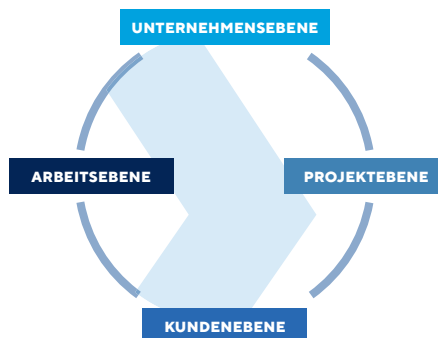
Auf der Unternehmensebene befassen wir uns mit CO₂-Kompensationsmodellen, wie sie gestaltet sein sollten, welche Mindeststandards eingehalten werden sollten und wie auch »konzernfähige« Lösungen aussehen könnten.

PROJEKTEBENE

Auf der Projektebene stellen wir uns dem Anspruch einer Kreislaufwirtschaft, bei der wir vermehrt eine Verlagerung hin zum regenerativen Anbau, zur Zucht und Kultivierung von Ressourcen und Baumaterialien anstreben, anstatt uns weiterhin auf endliche Vorkommen zu verlassen. Natürliche Ressourcen wie Sand, Kupfer, Zink oder Helium werden bald nicht mehr technisch, ökologisch und ökonomisch sinnvoll vertretbar zur Verfügung stehen.

KUNDENEBENE

Auf der Kundenebene interessiert uns, welche Entscheidungen typische Auftraggeber unserer Branche im Hinblick auf den Klimaschutz treffen und welche Konsequenzen wir daraus für die Entwicklung der eigenen Geschäftsfeldstrategien ableiten können.



ARBEITSEBENE

Auf der Arbeitsebene werden die Hauptfaktoren diskutiert, wie Baustellen widerstandsfähig gegen z. B. Hitze und Allergene werden können, um die Gesundheitsgefahren für Mitarbeiter zu reduzieren.

Die BAUINDUSTRIE NRW: Nutzen Sie unsere Kompetenz in der Verbandsgruppe!

**Eindrücke der Petersberger Strategietage 2016 finden Sie unter:
<https://youtu.be/808RmpiSGQ8>**



PROGRAMM

FREITAG, 25. SEPTEMBER 2020

15:00 Uhr **Anmeldung**

Moderation der Veranstaltung: **Michael Brocker**,
bekannt u. a. aus dem WDR5-Europamagazin

16:00 Uhr **Begrüßung**

Senator Dirk Grünewald, Präsident des Bauindustrieverbands
Nordrhein-Westfalen

PERSPEKTIVVORTRAG

Klimafolgenabschätzung: Jedes Zehntelgrad zählt!

Prof. Dr. Daniela Jacob

Direktorin des Climate Service Center Germany (GERICS), einer selbstständigen wissenschaftlichen Organisationseinheit des Helmholtz-Zentrum Geesthacht. Mitglied des Mission Board der Europäischen Kommission »Adaptation to Climate Change including Societal Transformation«. Vorsitzende des Deutschen Komitees für Nachhaltigkeit (DKN) und Mitglied in mehreren weiteren Komitees sowie Ex-officio Mitglied der »Earth League«, einer internationalen Allianz prominenter Wissenschaftler aus erstklassigen Forschungseinrichtungen. Ihre Forschungsschwerpunkte und Interessengebiete sind die regionale Klimamodellierung und der Wasserkreislauf. Daniela Jacob ist Chefredakteurin der Zeitschrift »Climate Services« und Gastprofessorin an der Leuphana Universität Lüneburg, Fakultät für Nachhaltigkeit.

INITIATIVVORTRAG

Disruptive Umwälzungen: Der Klimawandel als Treiber einer »Schöpferischen Zerstörung«(!?)

Prof. Dr. Klaus Töpfer

Gründungsdirektor und früherer Exekutivdirektor des IASS. Er war u. a. Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit und von 1994 bis 1998 Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau. Seit Anfang 2014 ist er Vorsitzender des Rates der Agora Energiewende, einer Denkfabrik, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, nach mehrheitsfähigen Kompromiss-Lösungen beim Umbau des Stromsektors innerhalb der Energiewende zu suchen.

ca. 19:00 Uhr **Sektempfang und festliches Abendessen**

Gelegenheit zum Gedankenaustausch mit den Referenten

PROGRAMM

SAMSTAG, 26. SEPTEMBER 2020

9:00 Uhr

Bewusstseinsbildung und Technologietransfer: CO₂-Reporting, CO₂-Ziele und CO₂-Kompensation

Dipl.-Betriebswirtin Michaela Thurau, MBA Renewables

Leiterin Geschäftsentwicklung bei atmosfair, einer Klimaschutzorganisation. Die Non-Profit-Organisation bietet an, Treibhausgasemissionen von Geschäftsreisen oder Veranstaltungen zu berechnen und zu kompensieren, und führt im Gegenzug Klimaschutzprojekte durch, die nachweislich CO₂-Emissionen einsparen und die Lebensbedingungen der Menschen im globalen Süden verbessern.

**UNTERNEHMENS-
EBENE**

Urban Mining and Recycling (UMAR): Vom Zirkulieren, Säen und Ernten von Baumaterialien der Zukunft

Prof. Dirk E. Hebel

Professur Nachhaltiges Bauen am Karlsruher Institut für Technologie -KIT-, Master of Architecture der ETH Zürich (1998) und der Princeton University (2000), Mitgründer und Partner der 2hs Architekten und Ingenieur PartGmbB Hebel Heisel Schlesier, deren Fokus auf nachhaltigen Bauverfahren und -materialien liegt (z. B. Mehr.Wert. Pavillion für die BUGA Heilbronn 2019).

PROJEKTEBENE

Energie-Kommune Göttingen: Masterplan 100 % Klimaschutz bis zum Jahr 2050

Dipl.-Phys. Dinah Epperlein

Leiterin des Fachbereichs Gebäude im Baudezernat der Stadt Göttingen; im Fachbereich Gebäude ist neben dem Gebäudemanagement die Stabstelle Klimaschutz und Energie angesiedelt. Frau Epperlein hat die Erarbeitung des Masterplans 100 % Klimaschutz Göttingen federführend betreut, mit dem die Stadt bis zum Jahr 2050 die Treibhausgas-Emissionen auf ihrem Gebiet vollständig reduzieren und somit klimaneutral werden will.

KUNDENEBENE

Resiliente Baustellen: Monitoring und schadensmindernde Maßnahmen für Mitarbeiter

Dr. med. Ralph Krolewski

KLUG – Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V.; Verfasser der Resolution »Klimawandel und Gesundheit« des Deutschen Hausärzteverbandes, Berichterstatter beim »WHO-Special-Summit Climate Change and Health«, Mitwirkung bei der Übersetzung der Deklaration zu »Planetarer Gesundheit« und aktiv in den Anbieter-Nutzer-Netzwerktreffen des Klima-Vorsorgeportals des Umweltbundesamtes.

ARBEITSEBENE

ca. 15:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

ANMELDUNG & TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Veranstaltungsort

Königswinter

Kosten pro Teilnehmer

Netto 1.100,00 Euro / brutto 1.309,00 Euro (inkl. 19 % MwSt.) inkl. Tagungsunterlagen, Abend- und Mittagessen sowie Tagungsgetränken am Samstag.

Übernachtung

Wir haben im Tagungshotel unter dem Stichwort »BAUINDUSTRIE« ein Zimmerkontingent für Sie optioniert.

Überweisung

Sofort nach Erhalt der Teilnahmebestätigung mit Rechnung.

Kosten bei Stornierung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, müssen wir bei Abmeldungen, die nach dem 4. September 2020 (telefonisch oder schriftlich) im BWI-Bau eingehen, den vollen Teilnehmerbetrag berechnen. Selbstverständlich kann auch ein Ersatzteilnehmer benannt werden.



Organisation & Kontakt

BWI-Bau GmbH | Uhlandstr. 56 | 40237 Düsseldorf

Elvira Bodenmüller | **T** 0211 6703-290

E e.bodenmueller@bwi-bau.de

Ute Tenhaaf | **T** 0211 6703-293

E u.tenhaaf@bwi-bau.de

BWI-Bau GmbH
Postfach 10 15 54
40006 Düsseldorf

Online-Anmeldung: bwi-bau.de
Fax-Anmeldung: 0211 6703-282



ANMELDUNG PETERSBERGER STRATEGIETAGE 2020

Auswirkungen des Klimawandels auf Bau- und Unternehmensprozesse 25. und 26. September 2020, Königswinter

BWI-Bau-seitig haben wir ein Zimmerkontingent optioniert. Dieses können Sie nach Bekanntgabe des Tagungshotels unter dem Stichwort »BAUINDUSTRIE« abrufen.

Zur o. a. Veranstaltung melden wir zu den in der Einladung genannten Konditionen an:

_____ Name, Vorname	_____ Position / Abteilung	Ich erkläre mich einverstanden, dass Video- bzw. Bildmaterial zum Zwecke der BWI-Bau-Öffentlichkeitsarbeit verwendet wird.
------------------------	-------------------------------	--

_____ Name, Vorname	_____ Position / Abteilung	Ich erkläre mich einverstanden, dass Video- bzw. Bildmaterial zum Zwecke der BWI-Bau-Öffentlichkeitsarbeit verwendet wird.
------------------------	-------------------------------	--

Firma

_____ Straße / Postfach	_____ PLZ, Ort
----------------------------	-------------------

_____ Telefon	_____ Fax
------------------	--------------

_____ E-Mail	_____ ggf. Mitglied im Bauindustrieverband von
-----------------	---

_____ Ort, Datum	_____ Unterschrift, Firmenstempel
---------------------	--------------------------------------

Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung im Rahmen unserer allgemeinen Geschäftstätigkeit sowie im Kundenverhältnis gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) sind abrufbar unter <https://www.bwi-bau.de/datenschutz/>